

SÜDLICHES AFRIKA

NATURREISE

NATURREISE ZWISCHEN NATAL UND KAPSTADT

Kontraste Südafrikas: vom Indischen Ozean über das Bergland der Drakensberge, von den Savannen des Krüger Nationalparks zu den grünen Küsten zwischen Gardenroute und Kapstadt.

Wanderungen in verschiedenen Vegetationszonen, Großwild-Safaris und Zeit für die kleinen Naturwunder. Begegnungen mit verschiedensten Völkergruppen Südafrikas, u.a. in den heutigen Königreichen Swaziland und Lesotho.

Eine Naturreise mit gutem Komfort und dem Luxus, in einer kleinen Gruppe den Süden Afrikas intensiv zu erleben.

SWAZILAND

Tage 6/7

Nach einer letzten Frühpirsch verlassen wir im Süden den Krüger NP in Richtung Swaziland. Wiederum für 2 Nächte quartieren wir uns in der Nähe des Malotjo Naturreservats in Bungalows ein. Gute Wandermöglichkeiten in den Hügeln und Bergen, dem Lebensraum von Antilopen, Zebras und Gnus, lassen uns diesen Flecken Erde paradiesisch erscheinen. In Mbabane besuchen wir den traditionellen Handwerkermarkt mit kunstvollen Erzeugnissen der Glasbläser, Kerzendreher und Holzschnitzer. F/P

Von den Höhenlagen des Königreiches Swaziland ist unsere nächste Zielregion die

NATAL NATURPARKS

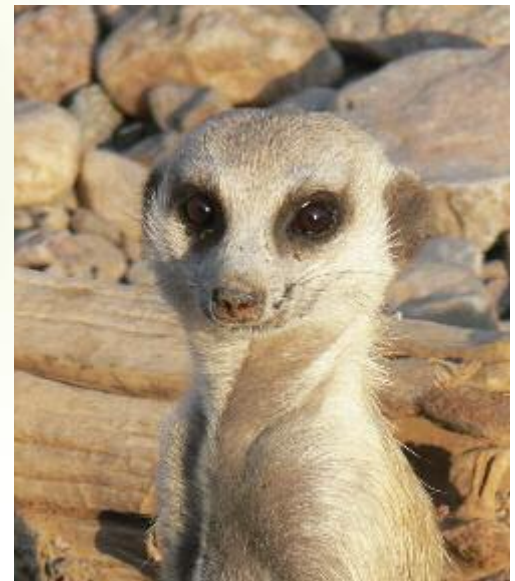
Tage 8/9/10

Hluhluwe / Umfolozi - Ithala - St. Lucia !

Die nächsten Reisetage gehören den schönen National- und Naturparks in der Region Natal. Von den Hügellandschaften Hluhluwes bis hin zu den Tiefebene des St. Lucia Wetland Parks. Auf Safaris, einer Nachtpirschfahrt und vor allem durch die Möglichkeit, Teile der Naturparks zu Fuß zu erkunden, bieten sich außergewöhnliche Beobachtungen und Entdeckungsmöglichkeiten. Es ist wie bei all unseren Reisen Zeit eingeplant, neben den großen Tieren auch den kleinen Naturwundern besondere Beachtung zu schenken. So sind das subtropische Klima mit seiner



Stimmungsvolle Erlebnisse während vieler Safaris.



Neugieriges Erdmännchen

TOURCHARAKTER

Kontraste des Südlichen Afrikas. Mit viel Zeit und Muße in den abwechslungsreichen Gegenden des südlichen Afrikas unterwegs. Zwischen dem großen Wild- und Naturreservat des Krüger Nationalparks und Natal, Wanderungen in den Drakensbergen, der Karoo, und an der grünen Küste Südafrikas. Eine komplette Reise für alle Naturliebhaber, die neben viel Zeit zur Tier- und Naturbeobachtung auch aktiv sein wollen und die Gelegenheiten zu Wanderungen und Erkundungsgängen nutzen möchten.

Sie sind in einer kleinen Reisegruppe unterwegs und können dadurch die Gelegenheiten zur Naturbeobachtung besonders gut genießen. Sie sind untergebracht in landschaftlich sehr schön gelegenen Unterkünften, oft Bungalows innerhalb der Natur- und Nationalparks oder in sehr gepflegten Privatunterkünften. Der Standard reicht von sauber und einfach bis sehr stilvoll.

Einige Unterkünfte sind landestypische Bungalows bzw. Ferienhäuser, deren Einrichtungen wir teilen und gemeinsam nutzen. Da gibt es auch abendliches Grillen und einen „Sundowner“ im „eigenen Garten“. Etwas Flexibilität, aber vor allem aktives Interesse an den abwechslungsreichen Möglichkeiten der Tierbeobachtung und Natur-Erfahrung sollten Sie mitbringen. Je nach Reiseternin umgekehrter Verlauf möglich.

TOURVERLAUF

BLYDE RIVER

Tage 1/2/3

Nachtflug und Ankunft in Johannesburg am Vormittag des 2. Tages. Zu Beginn der Reise begeben wir uns in ländliche Gebiete, dem Hügelland um den Blyde River. Am Rande des afrikanischen Grabenbruchs bietet diese Gegend beste Bedingungen zur Klimaanpassung und ersten Wanderungen. 2xÜN in den Bergen des Transvaals, wo die Pionierzeit der Goldgräber Geschichte schreibt, in der Nähe des Städtchens Pilgrims Rest. Tagesausflug mit Wanderung zum spektakulären Blyde River Canyon. F/P.

KRÜGER NATIONALPARK

Tage 4/5

Nur ein kleines Stück ist es in den tierreichsten Nationalpark Südafrikas. Mit 20000 km² eines der größten Wild- und Naturreservate Afrikas, beherrscht der Krüger NP zwischen Trocken-, Gras- und Baumsavanne eine unglaubliche Vielzahl verschiedenster Tierarten. Hochinteressant ist neben Großtieren wie Elefanten, Giraffen, Hippos und Löwen die überaus artenreiche Vogelwelt. Verschiedenste Weber, Störche, Finken und Trappen. Es ist sehr lohnenswert, ein begrenztes Gebiet näher und intensiver zu betrachten, um möglichst verschiedene Arten zu finden. Pirschfahrten morgens und nachmittags. 2xÜN in Bungalows innerhalb oder am Nationalpark. F/P

Pflanzenvielfalt und die artenreichen Galeriewälder an Flussläufen Anziehungspunkte für über 400 Vogelarten-eine Vielzahl von Greifvögeln eingeschlossen. Vor allem interessiert uns das Aufspüren der Breitmaulnashörner, die man oft aus allernächster Nähe beobachten kann.

Das Küsten- und Feuchtgebiet des Lake St. Lucia ist eines der bedeutendsten Marine-Reservate der Erde. Hier treffen Süßwassergebiete auf ein ausgedehntes Dünengebiet und vermengen sich mit dem Meerwasser des Indischen Ozeans. Aus dieser Mischung entsteht ein besonders reiches Nahrungsangebot für See- und Wattvögel. Während einer Bootstour am heutigen Nachmittag entdecken wir mit Sicherheit viele Hippos, Krokodile und unzählige Wasservögel.

3 ÜN/F in Bungalows sind in der Region der Wildschutzgebiete Itala, Hluhluwe/Umfolozi und St. Lucia vorgesehen.

SÜDAFRIKA



Naturnahe Lodges und Unterkünfte

DRAKENSBERGE Tage 11/12

Nach der Durchquerung des Hügellandes von Natal beziehen wir herrlich gelegene Bungalows im Royal Natal Nationalpark - 2 Nächte im Anblick des über 3000m hohen Amphitheaters. Tag 13: Wir nutzen die hervorragenden Wander- und Erkundungsmöglichkeiten im Gebiet der höchsten Berge Südafrikas. Zu Fuß geht es in ein Hochtal mit verschiedenen blühenden Lilienernarten, Proteabüschen und -bäumen, sowie in die Tugela Schlucht. Hier hat das Wasser des Tugela-Flusses einen tiefen Durchlass gegraben und die guten Wanderer unter uns erreichen den über 800 Meter hohen Wasserfall. Tage in spektakulärer Landschaft mit viel Zeit zum Naturgenießen und für Entdeckungstouren. F/P

LESOTHO Tage 13/14

Über den Golden Gate Nationalpark mit seinen dominierenden Sandsteinfelsen erreichen wir die Hochebenen von Lesotho. Das „Dach des südlichen Afrikas“ thront über den umliegenden Regionen und ist noch heute eigenständiges Königreich. 2xÜN in traditionellen Hütten. F/P/A Zu Fuß oder auf dem Rücken von Ponys können wir einen Teil der Landschaft sowie die noch traditionell geprägten Dörfer durchstreifen und die Abgeschiedenheit dieser Region, die von wenigen Touristen besucht wird, genießen. Die Freundlichkeit der hier lebenden Stämme erfahren und Einblick in das Alltagsleben gewinnen.

KAROO & ADDO ELEFANTEN Tag 15

Spektakuläre Fahrt von den Hochlagen Lesothos bis in die Halbwüste der Karoo, bevor es bis fast an die Küste geht. Ziel ist das Rückzugsgebiet der letzten Kap-Elefanten im Addo Nationalpark. Die durch die rote Erde charakteristisch gefärbten Elefanten haben hier eine gesicherte Heimat gefunden. An den Wasserstellen im Park lassen sie sich besonders gut beobachten. ÜN/F in Cradock oder in Parknähe. Am Vormittag (Tag 16) Pirschfahrt im Park, bevor wir uns auf den Weg an die Küste machen.

GARDENROUTE Tage 16/17/18

Malerische Buchten, einsame Strände, hohe Kliffe, dichte Urwälder und unzählige Pflanzenarten haben die Gegend zwischen Port Elizabeth und Mossel Bay weltberühmt gemacht. Wir nutzen die ausgezeichneten Wander- und Spaziermöglichkeiten und besuchen die zahlreichen Nationalparks an der Küste. Wir werden übernachten in landschaftlich schön gelegenen Ferienhäusern und in den Unterkünften der Nationalparks. Tag 16/17) Tsitsikamma Nationalpark: Die fast unüberbietbare Vielfalt an Pflanzen entdecken wir auf mehreren kurzen Wanderungen durch die dichten Wälder mit uraltem Baumbestand. Entlang des Otter-Trails, einem oberhalb von steilen Küsten und über einsame Buchten führenden Wanderweg dringen wir in diese Wildnis vor. Proteen und Orchideen gedeihen in dem feuchten Klima prächtig, u.a. die Nationalblume Südafrikas, die Königsprotea. 2 ÜN/F.

STRAUSSE, WALE & WEIN Tage 19/20/21

Durch das Gebiet südafrikanischer Straußenfarmen nähern wir uns der Kapregion. 1ÜN/F. Von Hermanus aus startet unsere Beobachtungstour mit Booten zu den riesigen Gattwalen, die hier vor der Küste eines der wichtigsten Schutzgebiete bevölkern. Ein einmaliges Erlebnis, wenn sich die Riesen der Meere unseren Booten nähern. Gegen Ende der Reise quartieren wir uns in der Region Franschhoek/Stellenbosch, der berühmtesten Weingegend Südafrikas, ein. ÜN/F in schönem Guesthouse inmitten der Weinberge. Tag 20: Nur eine Stunde Fahrt bis Kapstadt. Wir machen einen Spaziergang auf dem Tafelberg, besuchen die Waterfront und schlendern durch die Innenstadt. In einem sehr guten Guesthouse quartieren wir uns ein. Bei einem gemütlichen Abend lassen wir die Reise ausklingen. ÜN/F/A. Eventuell bleibt noch Zeit am Tag 21 über die Kap-Halbinsel ans Kap der Guten Hoffnung zu fahren. Diverse Verlängerungsmöglichkeiten bitte anfragen. Nachtflug, Ankunft am Tag 22.

LEISTUNGEN

- + Linienflüge mit SAA, Air Namibia oder anderen Linienfluggesellschaften Frankfurt - Johannesburg Kapstadt - Frankfurt ab anderen Abflugorten in Deutschland, Österreich, Schweiz auf Anfrage, ggf. zu Sonderkonditionen
 - + 17 Übernachtungen in landestypischen Hotels, naturnahen Bungalows und schönen Ferienhäusern
 - + 2 ÜN in Safarizelten (mit Betten)
 - + Verpflegung wie ausgeschrieben 19xF, 10xP, 3xA
 - + Rundreise incl. sämtlicher Transfers und Tagesausflüge
 - + Bootstour im St.Lucia Nationalpark
 - + Bootstour zur Walbeobachtung
 - + Fußpirsch und Nachtpirsch im Itala und Hluhluwe-Umfolozio Naturpark
 - + Permits und Einreise für Swasiland und Leshoto
 - + Sämtliche Nationalparkeintritte und Safarifahrten
 - + Reisepreis - Sicherungsschein
 - + WIGWAM - Reiseleitung
- Teilnehmer: Min 9 Max 13



		2012	
22 TAGE		02.01. - 23.01.	
		10.02. - 02.03.	
		02.03. - 23.03.	
		05.10. - 26.10.	
		02.11. - 23.11.	
		2013	
22 TAGE		25.01. - 15.02.	
		22.02. - 15.03.	
		13.09. - 04.10.	
		04.10. - 25.10.	
		01.11. - 22.11.	
		2014	
22 TAGE		24.01. - 14.02.	
		21.02. - 14.03.	
22 TAGE INCL. FLUG:		3.960,- €	
		Einzelzimmer (15 ÜN) 740,- €	



Privat-Reise bzw. Aufpreis für Kleingruppe von 7 bis 8 Personen: incl. Flug und o.a. Leistungen: + 190,- €
2 bis 6 Personen: + 480,- €

IT 12 LH 4 WIG



SÜDAFRIKA